

Vorwort	9
Siglen und Abkürzungen	13
I. Sprachformen und Lesarten	
Knut Martin Stünkel (Bochum) Kleider, Lumpen, Teppiche, Körbe, Netze – Zur Textur von Natur und Geschichte bei Johann Georg Hamann	17
Hans Graubner (Göttingen) Der junge Hamann und die Physikotheologie	35
Harald Steffes (Düsseldorf) Von Johanniswürmern und Irrlichtern. Oder: Auf die Schreibart kommt es an. Der Einfluss des James Hervey auf Johann Georg Hamann	53
Wolfgang Schoberth (Erlangen) Lesbarkeit des Verborgenen. Über einige Beziehungen zwischen Hamanns <i>Aesthetica in nuce</i> und Adornos <i>Ästhetischer Theorie</i>	77
Ulrich Gaier (Konstanz) „Turbatverse“ und „des Poeten bescheiden Theil“	93
Ildikó Pataky (Szentendre, Ungarn) „Das versiegelte Buch auftun“. Johann Georg Hamann als Leser und Autor	117

Johann Kreuzer (Oldenburg)	
Über den inneren Sinn, Laute und Buchstaben als reine Formen a priori oder die Frage der Natur der Geschichte(n)	131

II. Zeiten und Kulturen

Oswald Bayer (Hennef)	
Mitte – Anfang und Ende. Johann Georg Hamanns Gesamtverständnis von Natur und Geschichte	147

Joachim von Soosten (Wuppertal)	
Im Responsorium der Präsenz. Gottes „innigste Zuthätigkeit“	161

Eric Achermann (Münster)	
Schema und Kabbala. Hamanns Geschichte von Anfang und Ende	173

Wilhelm Schmidt-Biggemann (Berlin)	
Mendelssohn, Hamann und das himmlische Jerusalem	251

Gideon Stiening (München)	
„Gegen die Zeiten und das System eines Hobbs“. Hamanns Kritik des Naturrechts im Kontext	279

Linda Simonis (Bochum)	
Hamanns Konzept der Urkunde zwischen Natur und Geschichte	311

Natalie Chamat (Berlin)	
Hamanns islamisch-arabischer Orient – Eine Skizze	325

III. Vernunftkritik und Glaube

Sergei Volzhin (St. Petersburg)	
„Suche nach dem Faden, der in das Labyrinth geführt, um wieder herauszufinden“. Hamanns Rezeption der Koinzidenzlehre im Kontext seines Geschichtsverständnisses	343

Lauri Snellman (Helsinki)	
Johann Georg Hamann on Faith and Reason, Idealism and Realism	357

Mario Spezzapria (Cuiabá, Brasilien)	
Hamann and Hume against the Rational Theologies	371

Lydia Amir (Boston, USA)	
The Epistemological and Theological Role of Humor and Irony in Hamann's Thought	381

Christian Sinn (St. Gallen)	
Surge amica mea. Zum Verhältnis von Religion und Humor am Beispiel der Konjunktion von Natur und Geschichte bei Johann Georg Hamann und Jean Paul	403

Øystein Skar (Oslo)	
Die gottlose Neugierde. Hamann zwischen Wissen(schaft) und Frömmigkeit	427

Wladimir Gilmanov (Kaliningrad)	
Eine Spur Hamanns in der russischen Esoterik	437

Teruaki Takahashi (Tokyo)	
Johann Georg Hamanns monotheistischer Multikulturalismus im Blick auf die monistische Wissenschaftskonzeption betrachtet	447

IV. Editionen und Übersetzungen

Janina Reibold (Heidelberg)	
Kurze Geschichte der langen Hamann-Edition. Ein Zwischenbericht . . .	455

Chiara Colombo (Mailand)	
Die Hamann-Übersetzungen in Italien	479

Personenregister	491
----------------------------	-----